



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/
Ehentraut/ Sanct Ruperti ...**

Prokop <von Templin>

Sultzbach, 1679

F. Sanct Ehentraut hatte ihr Lebenlang grosse Mühe und Arbeit gehabt.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37377

Soldaten und auch arbeitsamen
 Tagwerckers Leben ist: Wo ist
 aber ein Soldat / welcher er-
 schrickt / wann der mit dem Geld **E**
 kommet und ihm sein Sold geben
 will / wann man ihn ruffet / daß er
 kommen und demselben einneh-
 men soll? Wo ist auch ein Tag-
 wercker / welcher / nach dem er im
 Schweis seines Angesichts die
 Hiß und den Last des Tages ges-
 tragen / also daß er aller abge-
 mattet vor Müdigkeit kaum
 mehr schnauffen kan / erschricket /
 wann der Tag sich neiget / der
 Abend herbey kommt / und man
 ihn ruffet ihm den Lohn zu geben?
 Ja vielmehr tragen sie ein groß-
 ses Verlangendarnach / der Bes-
 ruffer ist ihnen gar willkommen
 und angenehm / mit Freuden ges-
 hen sie mit ihm darzu: Also **F**
 Sanct Ehrentraut hatte von
 Jugend

Jugend auf bis in ihr hohes Alter
 ein Leben geführet / das warlich
 nicht ohne Streit / nicht ohne
 grosse Mühe und Arbeit gewes
 sen war / den Last des Tages und
 die Hiß hatte sie im Weingarten
 des Herren prax getragen / nun
 war es an dem / daß man sie bey
 herzu nahendem Ende zu der ewi
 gen Belohnung ruffete / der Tod
 war der Gott / der sie holen
 solte / warumb solte sie ob ihm er
 schrecken / warumb nicht viel
 mehr willig und gern mit ihm
 gangen seyn dieselbe zu empfan
 gen? Also auch zu reden von
 denen vorhergehenden Leibes
 Schwach- und Kranckheiten /
 welche dem Tod die Thür eröff
 nen / und ihm den Eingang zubere
 reiten! Sicut mercenarius præ
 stolabatur finem operis sui.

3. Und